

Übung für die Vorbereitung zur Prüfung DSD II B1 - B2/C1 (LV, HV, SK)

vitamin de, Nr. 58, Seite 16 – 17, Text:

„Fahr mit Bus und Bahn! - Personennahverkehr in Deutschland“



Die Grundlage der Übung ist der Beitrag „Fahr mit Bus und Bahn! - Personennahverkehr in Deutschland“ in vitamin de, Nr. 58, Seite 16 bis 17. Alle Aufgaben können auch einzeln bearbeitet werden. Es werden alle Textteile sowie die Infokästen berücksichtigt.

Aufgabe 1 (Leseverstehen)

Lesen Sie den Text „Fahr mit Bus und Bahn! - Personennahverkehr in Deutschland“ auf S. 16 in vitamin de, Nr. 58 sowie die Aufgaben 1 bis 7.

Kreuzen Sie bei jeder Aufgabe (1 – 7) an: „richtig“, „falsch“ oder „Der Text sagt dazu nichts“.

		richtig	falsch	Der Text sagt dazu nichts
		A	B	C
1	Ein Grund, warum die Deutschen häufiger Bus und Bahn fahren, ist der hohe Benzinpreis in Deutschland.			
2	Die Abnahme von CO2 in der Erdatmosphäre gilt als Grund für den Klimawandel und seine negativen Folgen.			
3	Mit Bussen und Bahnen passieren weniger Verkehrsunfälle als mit dem Auto.			
4	Ein wichtiger Wirtschaftsfaktor in Deutschland ist der öffentliche Personennahverkehr.			
5	ÖPNV ist die Abkürzung für: „Örtliche Personennummernvergabe“.			
6	Mit Buss und Bahnen kann man mehr Gepäck mitnehmen als mit dem Auto.			
7	Die Förderung des Personennahverkehrs ist keine wichtige Aufgabe des Staates.			

Übung für die Vorbereitung zur Prüfung DSD II B1 - B2/C1 (LV, HV, SK)

vitamin.de, Nr. 58, Seite 16 – 17, Text:

„Fahr mit Bus und Bahn! - Personennahverkehr in Deutschland“



Aufgabe 2 (Leseverstehen)

Unten finden Sie einige Abschnitte aus dem Text „Fahr mit Bus und Bahn! - Personennahverkehr in Deutschland“. Dort sind vier Lücken (Aufgaben 1 – 4).

Setzen Sie aus der Satzliste (A - E) einen inhaltlich richtigen Satz für jede Lücke ein.

Zwei Sätze bleiben übrig.

Als Erstes lesen Sie das Beispiel mit der Lösung Z.

Hinweis: Für die Bearbeitung dieser Aufgabe wird der Originaltext in vitamin.de nicht benutzt.

Die Gründe, warum die Deutschen häufiger Bus und Bahn fahren, sind vielfältig. Ein Grund ist der hohe Benzinpreis in Deutschland von durchschnittlich 1,65 Euro pro Liter. Er macht das Fahren mit dem Auto teuer. Eine günstige Alternative ist der Personennahverkehr, vor allem wenn man Tages-, Wochen- oder Monatskarten nutzt. (1) _____ Z _____. So viel Geld braucht man auch, um das Auto an der Tankstelle einmal vollzutanken.

Busse und Bahnen sind umweltfreundlich. Experten haben errechnet, dass man mit einer Busfahrt bis zu zwei Drittel weniger Kohlendioxid (CO₂) produziert als mit einer Autofahrt. Die Zunahme von CO₂ in der Erdatmosphäre gilt als Grund für den Klimawandel und seine negativen Folgen. (2) _____ Ein weiterer Vorteil vom Personennahverkehr: Er produziert weniger Lärm als Autos.

In Deutschland ist die Förderung des Personennahverkehrs eine wichtige Aufgabe des Staates. (3) _____. Aber das funktioniert nur mit finanzieller Unterstützung des Staates. Die deutschen Verkehrsbetriebe können nur 74 Prozent ihrer Kosten durch den Verkauf von Fahrkarten decken.

Es gibt auch die Möglichkeit, die Nutzung von Auto und Nahverkehr zu kombinieren. Park and Ride, zu Deutsch „parken und fahren“ oder kurz „P+R“, heißt diese Verkehrsplanung und funktioniert so: In der Nähe von Haltestellen des Nahverkehrs gibt es Parkplätze für Autos und Motorräder. Vor allem Berufstätige sollen ihr Auto am Stadtrand stehen lassen. (4) _____

Z	So kostet zum Beispiel eine Monatskarte der Berliner Verkehrsbetriebe (BVG) 77 Euro.
A	Mehr als elf Milliarden Fahrgäste nutzten 2012 den öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV).
B	Mit Bus und Bahn kommt man in der Stadt auch viel schneller ans Ziel als mit dem Auto, mit dem man oft lange im Stau stehen muss.
C	Aus diesem Grund ist der Nahverkehr in den meisten deutschen Städten sehr gut organisiert.
D	Der öffentliche Verkehr produziert jedes Jahr 15 Millionen Tonnen Kohlendioxid (CO ₂) zusätzlich.
E	Dann können sie mit Bus und Bahn viel schneller ihren Arbeitsplatz erreichen und müssen nicht mehr lange für ihr Auto einen Parkplatz suchen.

Übung für die Vorbereitung zur Prüfung DSD II B1 - B2/C1 (LV, HV, SK)

vitamin.de, Nr. 58, Seite 16 – 17, Text:

„Fahr mit Bus und Bahn! - Personennahverkehr in Deutschland“



Aufgabe 3 (Leseverstehen)

Lesen Sie zuerst die folgenden Überschriften (A – H). Lesen Sie dann die nachstehenden Aussagen (1 – 5). Welche Überschrift passt zu welchem Text?

Schreiben Sie den richtigen Buchstaben (A – H) in die rechte Spalte.

Sie können jeden Buchstaben nur einmal wählen. Drei Buchstaben bleiben übrig.

Lesen Sie zuerst das Beispiel mit der Lösung Z.

Z	Welche Verkehrsmittel die Deutschen nutzen
A	Mit „P+R“ gegen Stau und Parkplatzsuche
B	Land der Autobahnen
C	Die Mehrheit der Deutschen fährt Auto
D	Weniger CO2 mit Bus und Bahn
E	Bus und Bahn bei Rentnern beliebt
F	Warum ich lieber Auto fahre
G	Bus und Bahnen ideal für Studenten
H	Mit Fahrrädern gegen Kohlendioxid

0	Wie eine Befragung aus dem Jahr 2012 zeigt, nutzen noch fast 60 Prozent der Deutschen das Auto im Alltag. Das Diagramm zeigt, dass nur 24,2 Prozent öffentliche Verkehrsmittel nutzen, 11,6 Prozent mit dem Rad fahren und 5,2 Prozent zu Fuß gehen.	Z
1	Ich fahre nicht gerne mit Bussen und Bahnen, denn ich bin lieber unabhängig. Ich möchte nicht warten, bis die Bahn oder der Bus kommt. Darauf habe ich keine Lust. Da fahre ich lieber mit meinem Auto – einfach reinsetzen, losfahren und aussteigen, wenn man da ist. Ich habe auch keine Lust, mich in überfüllte U-Bahnen oder Busse zu quetschen. Lieber fahre ich alleine in meinem Auto, höre Musik und entspanne mich. Für mich bedeutet mein Auto Freiheit und Lebensqualität.	
2	Ich nutze Busse und Bahnen aus verschiedenen Gründen: Erstens ist die S-Bahn (meistens) pünktlich und zuverlässig. Sie kommt in Berlin tagsüber alle fünf Minuten. Das ist wichtig für mich, wenn ich zur Uni oder zur Arbeit fahre. Während der Fahrt kann ich Texte für die Uni lesen und mich auf meine Seminare vorbereiten. Die Fahrt ist für mich keine Zeitverschwendung. Außerdem ist der Nahverkehr besonders für Studenten und junge Leute sehr günstig. Im Moment könnte ich mir ein eigenes Auto gar nicht leisten.	
3	Es gibt auch die Möglichkeit, die Nutzung von Auto und Nahverkehr zu kombinieren. Park and Ride, zu Deutsch „parken und fahren“ oder kurz „P+R“, heißt diese Verkehrsplanung und funktioniert so: In der Nähe von Haltestellen des Nahverkehrs gibt es Parkplätze für Autos und Motorräder. Vor allem Berufstätige sollen ihr Auto am Stadtrand stehen lassen. Sie sollen ohne Stau und Parkplatzsuche mit dem Nahverkehr in die Innenstadt fahren.	
4	30 Millionen Fahrgäste nutzen jeden Tag Busse und Bahnen. Dadurch bleibt Deutschland mobil. Sonst gäbe es über 18 Millionen Autofahrten mehr auf deutschen Straßen. Trotzdem fahren die meisten Deutschen (58,6 Prozent) noch immer mit dem Auto.	
5	Durch den öffentlichen Verkehr können jedes Jahr 15 Millionen Tonnen Kohlendioxid (CO2) eingespart werden. Das ist so viel Kohlendioxid, wie die Stadt Hamburg in einem Jahr produziert.	

Übung für die Vorbereitung zur Prüfung DSD II B1 - B2/C1 (LV, HV, SK)

vitamin.de, Nr. 58, Seite 16 – 17, Text:

„Fahr mit Bus und Bahn! - Personennahverkehr in Deutschland“



Aufgabe 4 (Hörverstehen)

Text: „Fahr mit Bus und Bahn! - Personennahverkehr in Deutschland“

Vorbereitung: Laden Sie sich dafür vorab die Audiodatei (MP3) zum Text herunter:

► www.vitamin.de ► Arbeitsblätter und Audio ► Ausgabe Nr. 58. ► Gehen Sie zum Kasten „Fahr mit Bus und Bahn! - Personennahverkehr in Deutschland“ ► Audiodatei (MP3)

Sie können die Audiodatei (MP3) auch direkt auf der Website mit dem Player anhören.

Lesen Sie nun die Überschriften 1 – 4 und die darunter stehenden Aussagen A, B und C. Sie haben dafür zwei Minuten Zeit.

Hören Sie danach den Text und kreuzen Sie zu jeder Überschrift eine passende Aussage (A,B,C) an, die sie sinngemäß gehört haben. Sie hören den Text zweimal.

1. Gründe, warum die Deutschen häufiger mit Bus und Bahn fahren

- A - Ein Grund ist der hohe Benzinpreis für Autofahrer.
- B - Weil Monatskarten nur 17 Euro kosten.
- C - Ein Grund ist das Umweltbewusstsein der Deutschen.

2. Ökologisch, bequem und sicher

- A - Experten sagen, dass man mit einer Busfahrt bis zu zwei Drittel mehr Kohlendioxid (CO₂) produziert.
- B - Die Abnahme von CO₂ in der Erdatmosphäre gilt als Grund für den Klimawandel.
- C - Ein Vorteil vom Personennahverkehr ist, dass er weniger Lärm als Autos produziert.

3. Finanzierung des Nahverkehrs

- A - Der Nahverkehr funktioniert nur mit finanzieller Unterstützung des Staates.
- B - Die deutschen Verkehrsbetriebe können bis zu 74 Prozent ihrer Kosten nicht decken.
- C - Busse und Bahnen verschlechtern die Lebensqualität der Menschen.

4. Pro und Kontra: Auto oder Bus und Bahn

- A - 60 Prozent der Deutschen nutzen kein Auto im Alltag mehr.
- B - 11,6 Prozent der Radfahrer sind auf Busse und Bahnen umgestiegen.
- C - 5,6 Prozent der Deutschen gehen zu Fuß.

Übung für die Vorbereitung zur Prüfung DSD II B1 - B2/C1 (LV, HV, SK)

vitamin.de, Nr. 58, Seite 16 – 17, Text:
„Fahr mit Bus und Bahn! - Personennahverkehr in Deutschland“



Aufgabe 5 (Hörverstehen)

Hören Sie den letzten Abschnitt „Pro und Kontra: Auto oder Bus und Bahn“.
(letzter Teil der Audiodatei „Fahr mit Bus und Bahn! - Personennahverkehr in Deutschland“.)

Vorbereitung: Laden Sie sich dafür vorab die Audiodatei (MP3) zum Text herunter:
▶ www.vitamin.de ▶ Arbeitsblätter und Audio ▶ Ausgabe Nr.58 ▶ Gehen Sie zum Kasten „Fahr mit Bus und Bahn! - Personennahverkehr in Deutschland“ ▶ Audiodatei (MP3)
Sie können die Audiodatei (MP3) auch direkt auf der Website mit dem Player anhören.

5.a) Hören Sie nun den letzten Abschnitt „Pro und Kontra: Auto oder Bus und Bahn“.
Sie hören den Text dreimal.

5.b) Schreiben Sie nun die gehörten Argumente stichpunktartig auf. Ordnen Sie diese dabei nach Pro und Kontra. Verwenden Sie dafür die unten stehende Tabelle.

	Pro	Kontra
Auto		
Bus und Bahn		

Übung für die Vorbereitung zur Prüfung DSD II B1 - B2/C1 (LV, HV, SK)

vitamin.de, Nr. 58, Seite 16 – 17, Text:

„Fahr mit Bus und Bahn! - Personennahverkehr in Deutschland“



Methodische Hinweise und Lösungen

Die Aufgaben sind ein zusätzliches Angebot für die Vorbereitung der Schüler auf den schriftlichen Teil der Stufenprüfung B2 / C1“ für das Deutsche Sprachdiplom. Grundlage ist der Beitrag „Fahr mit Bus und Bahn! - Personennahverkehr in Deutschland“ in vitamin.de, Nr. 58, S. 16 bis 17.

Lösungen:

Aufgabe 1 (LV)		richtig	falsch	Der Text sagt dazu nichts
		A	B	C
1		X		
2			X	
3		X		
4		X		
5			X	
6				X
7			X	

Aufgabe 2 (LV)

(1) Z, (2) B, (3) C, (4) E

Aufgabe 3 (LV)

0		Z
1		F
2		G
3		A
4		C
5		D

Aufgabe 4 (HV)

1. A, 2. C, 3. A, 4. C